
Der YOGARAUM Pasing (Inh. Michaela Keller) ist ein Yogastudio in München-Pasing und bietet Yogakurse in Gruppen, sowie Workshops an.

1. Haftung

Jeder Teilnehmer/-in nimmt auf eigene Verantwortung teil. Jede/r Teilnehmer/in ist verpflichtet, der Kursleitung vor Beginn des Kurses mitzuteilen, ob körperliche, psychische Besonderheiten und/oder Beeinträchtigungen vorliegen, die einer Teilnahme am Kurs oder einzelnen Yogaübungen entgegenstehen könnten. Der Yoga-Unterricht ersetzt keine medizinische Behandlung. Bei gesundheitlichen Einschränkungen bzw. im Zweifelsfall empfehlen wir eine vorherige ärztliche Rücksprache. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin trägt die alleinige Verantwortung dafür dass sein/ihr gesundheitlicher Allgemeinzustand die Durchführung von Yoga-Übungen zulässt. Der YOGARAUM Pasing übernimmt keine Haftung, gleich welcher Art, auch nicht für daraus resultierende Folgen. Jede/r Teilnehmer/in erkennt mit der Anmeldung bzw. Teilnahme an den Kursen und Workshops die Teilnahmebedingungen des YOGARAUM Pasing an.

Die Kurse können aufgrund besonderer Umstände, als Livestream per ZOOM stattfinden. Die Yogalehrerin ist zwar während der Laufzeit grundsätzlich per Handy oder über die Chatfunktion bei ZOOM erreichbar, sie kann aber nicht unmittelbar und sofort eingreifen, wenn von den Kursteilnehmern Fehlhaltungen eingenommen werden. Bei der Teilnahme an Livestream Online-Yogakursen treffen die Teilnehmer/innen besondere Pflichten bei der Teilnahme. Sie müssen sofort mit dem Yogalehrenden Kontakt aufnehmen, wenn sie Probleme mit einer bestimmten Übung haben oder befürchten, eine Fehlstellung einzunehmen.

Persönliche Gegenstände und Wertsachen werden von den Teilnehmern auf eigene Verantwortung in die Räume des Yogastudios eingebracht. Eine Haftung für einen etwaigen Verlust übernimmt der YOGARAUM Pasing nicht.

2. Kurse, Konditionen, Anmeldung , Bezahlung

Die aktuellen Preise für die jeweiligen Angebote sind im Kursplan auf der Webseite www.YOGARAUM-Pasing.de ausgewiesen.

Zu den Kursen ist eine verbindliche, schriftliche Anmeldung erforderlich (E-Mail oder Post). Sobald sich genügend Teilnehmer angemeldet haben, erfolgt eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Zahlungsaufforderung per E-Mail. Der Kurspreis muss bis zum Beginn des Kurses auf dem Konto (sh. unten) eingegangen sein. Der Kursplatz gilt als gebucht, wenn die Teilnahmegebühr auf unten genanntem Konto innerhalb der Zahlungsfrist (siehe Anmeldebestätigung) eingegangen ist. Wird die Gebühr innerhalb der angegebenen Zahlungsfrist nicht fristgemäß überwiesen, besteht kein Anspruch auf einen Kursplatz. Falls kein Platz mehr im Kurs vorhanden ist, erfolgt eine Benachrichtigung. Es besteht kein Anspruch auf einen Kursplatz.

An Feiertagen findet kein Unterricht statt. In den Schulferien findet ebenfalls kein Unterricht statt, außer es ist im Kursplan ausdrücklich anders angegeben. Ein Einstieg in einen laufenden Kurs ist nach Absprache mit der Studioleitung möglich. Die Kursgebühr wird dann anteilig reduziert.

Michaela Keller HypoVereinsbank IBAN: DE 7272 0200 7000 3010 7039 BIC: HYVEDEMM408



3. Rücktritt und versäumte Stunden

Ein Rücktritt von einem gebuchten Yogakurs, ist bis zu einer Woche vor Kursbeginn kostenfrei möglich. Die bereits bezahlte Teilnahmegebühr wird dann zurück erstattet. Bei einer späteren Abmeldung, ab einer Woche vor Kursbeginn, ist hingegen 50% des gesamten Kursbeitrags fällig. Der Rücktritt hat schriftlich (E-Mail oder Post) bei der Studioleitung einzugehen. Ein Anspruch auf Rückzahlung der Kursgebühren bei Rücktritt nach bereits erfolgtem Kursbeginn besteht nicht. Kurse sind nicht übertragbar. Es ist nicht möglich, einen Kurs mit einem anderen oder späteren Kurs zu verrechnen. Eine Ersatzteilnehmer/in für den kompletten Kurs kann gestellt werden.

Bei Präsenzkursen können versäumte Stunden aktuell wegen den Corona Maßnahmen und der dadurch geringen Kapazität im Yogastudio nicht nachgeholt werden. Bei reinen Online-Kursen können bis zu zwei versäumte Stunden nach vorheriger Abstimmung mit der Studioleitung in anderen Kursen nachgeholt werden.

4. Änderungen durch das Yogastudio, Absage von Veranstaltungen oder einzelnen Kursterminen

Wir behalten uns vor, Änderungen im Kursplan, den Kursterminen, den Tarifen oder beim Lehrpersonal vorzunehmen. Ebenso die ersatzlose Streichung von Veranstaltungen oder einzelner Kurstermine. Eine entsprechende Information erfolgt zeitnah auf unserer Webseite, mündlich oder/und per E-Mail.

Kann der Kurs oder einzelne Kurstermine wegen zu geringer Teilnehmerzahl, Krankheit des/der Kursleiters/in, oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse nicht durchgeführt werden, so besteht kein Anspruch auf Durchführung. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden vom YOGARAUM-Pasing innerhalb von zwei Wochen nach erfolgter Absage komplett oder anteilig zurückerstattet. Für weitergehende Kosten haftet der YOGARAUM-Pasing nicht.

Der/die Kursleiter/in kann jederzeit einzelne oder mehrere Kurstermine ausschließlich online über ZOOM anbieten (zum Beispiel, wenn die Teilnahme im Raum von den zuständigen Behörden untersagt wird oder wegen Krankheitssymptomen der Kursleiterin nicht ratsam erscheint). Falls ein/e Teilnehmer/in an diesen Online-Stunden nicht teilnehmen möchte oder kann, besteht kein Recht auf eine vollständige oder teilweise Erstattung des Kurspreises.

5. Online-Kursteilnahme

Bei der Online Teilnahme ist jede/r Teilnehmer/in verpflichtet, die technischen Mindestvoraussetzungen (Internet-Verbindung, Zugang zu ZOOM, Lautsprecher oder Headset, ggf. Webcam) bereitzustellen und vor der Online-Teilnahme am Kurs zu testen. Der Ausfall oder das schlechte Funktionieren der vom Teilnehmer zu verantwortenden technischen Voraussetzungen entbindet diesen nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht.

6. Yoga-Räume

Der Yoga-Raum darf nur mit Socken oder barfuß betreten werden. Matten und andere Hilfsmittel werden zur Verfügung gestellt. Es ist erlaubt eine eigene Yogamatte mitzubringen. Schuhe, Taschen sowie Straßenbekleidung müssen in der Garderobe verbleiben, Handys sind auszuschalten. Im Yoga-Raum ist Essen nicht erlaubt.

7. Sonstiges

Sollte eine der vorstehenden Regelungen unwirksam sein, berührt das die Wirksamkeit der Übrigen nicht. Weitere Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

